ANLEITUNG ZUM AUSFÜLLEN DES DOKUMENTS G4900:

Empfehlung für eine Leistung zur Nachsorge nach einer medizinischen Rehabilitation für Kinder und Jugendliche

Da wir oftmals Empfehlungen (Dokument G4900) bekommen, die nicht vollständig ausgefüllt sind, wollten wir Sie mit diesem Schreiben einmal informieren, was Sie bei dem Ausfüllen der „Empfehlung für eine Leistung zur Nachsorge nach einer medizinischen Rehabilitation für Kinder und Jugendliche“ beachten müssten.

1) Wichtig vorab: das Dokument G4900 muss von Ihnen ausgefüllt und **von den Eltern unterschrieben** werden, bevor Sie es an den zuständigen Kostenträger senden

2) Unsere Nachsorgeschulung ist eine **multimodale Nachsorge**, so dass der **Punkt 5.2**. angekreuzt sein muss

   (Wenn der Punkt 5.1. angekreuzt ist, muss ich das Dokument von Ihnen neu ausfüllen lassen, da ich dann die Nachsorge nicht abrechnen darf)

   Es dürfen nicht Punkt 5.2. und einzelne Punkte aus 5.1. angekreuzt sein. Wenn Sie 5.2. ankreuzen, ist die Ernährung, die Bewegung und das Verhaltenstraining schon inkludiert. Sollten Sie parallel z.B. eine Psychotherapie empfehlen, muss dies auf einer separaten Empfehlung passieren.

3) **Unser Konzept umfasst 16 oder 16+4 Stunden.** 16 Stunden, wenn nur das Kind geschult werden soll. 16+4 Stunden, wenn wir zusätzliche Elternschulungen einplanen sollen.

   Unserer Erfahrung nach machen die Elternschulungen immer Sinn, egal ob die Kinder allein in der Rehaklinik waren oder mit einem Elternteil gemeinsam. Wir machen nur so viele Schulungsstunden, wie die Familie braucht – auch wenn Sie 16+4 Stunden empfehlen, kann es sein, dass wir (die Fam. und wir gemeinsam) nach weniger Stunden der Meinung sind, das Nachsorgeziel seit erreicht, dann beenden wir die Schulung.

   Es ist deshalb immer gut, wenn Sie in der Regel 16 + 4 Stunden empfehlen, da wir in den meisten Bundesländern keine Möglichkeit haben die +4 Stunden im Nachhinein zu beantragen.

   Auf dem jetzigen Dokument G4900 gibt es unter 5.2. nicht mehr das Feld ‚Anzahl der Stunden‘ – seitdem werden oftmals die Elternschulungen nicht mehr mit empfohlen. Sie müssten dies unter ‚Weitere Hinweise‘ angeben (einfach „16+4 Einheiten“ eintragen).

   Der Punkt 5.2. wäre perfekt ausgefüllt, wenn Sie ihn folgendermaßen ausfüllen:

   5.2.

   Angebot gegebenenfalls Name des Konzeptes:

   Moby Kids

   Weitere Hinweise:

   16 + 4 Einheiten (je 60 Min.)

6. Nachsorgeanbieter

Der Anbieter, der laut der aktuellen Liste der Nachsorgeanbieter in der Nähe der Familie ist

Elisa Frey

Bergamtstraße 2a

30890 Barsinghausen

Mobil: 0176/47 08 28 41 / E-Mail: elisa@freygenuss.de

7. Beginn der Leistung zur Nachsorge

In manchen Fällen ist es so, dass die Familie mit uns schon einen Ersttermin vereinbart hat. Wenn dies nicht der Fall ist, können Sie immer grob einen Zeitraum von 6 Wochen rechnen – in der Zeit schaffen wir immer den Ersttermin, so dass ein späteres Startdatum nur in sehr seltenen Ausnahmefällen vorliegen würde.

8. Nachsorgemanagement – müssen Sie nicht ausfüllen